

21-tägige deutschsprachig geführte Sonderzugreise von Südafrika nach Tansania (Exklusiv-Charter)



**EINZIGARTIGE ERLEBNISSE**

- Eine Zugreise durch fünf Länder des afrikanischen Kontinents – Exklusiv für Lernidee Erlebnisreisen mit durchgehend deutschsprachiger Reiseleitung
- Nobles und romantisches Reisen im Stile der 1920er und 1930er Jahre
- Kapstadt – Das schönste Ende der Welt
- Die beeindruckenden Viktoriafälle
- Fotostopp auf der Victoria Falls-Bücke
- Lodge-Übernachtung und Wildbeobachtungsfahrten per Boot im elefantenreichsten Nationalpark Afrikas, dem Chobe, oder wahlweise Übernachtung im traditionsreichen Victoria Falls Hotel
- Zwei Übernachtungen im Madikwe-Wildreservat mit spannenden Pirschfahrten
- Wildbeobachtung im Nyerere-Nationalpark (früher: Selous) mit offenem Geländefahrzeug
- Panorama-Zugstrecke im Rift Valley über 300 Brücken und durch 23 Tunnel
- Der stilvolle Rovos-Bahnhof in Pretoria mit Werkstätten und kleinem Eisenbahnmuseum
- Diamantenmetropole Kimberley mit der einst größten Diamantenmine der Welt
- Ausflug zu den Chisimba-Wasserfällen in Sambia

**VORGESEHENE HOTELS**

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Kapstadt	1 • Radisson Blu Hotel Waterfront	●●●●
Madikwe-Wildreservat	2 • Tau Game Lodge	●●●●○
Chobe-Nationalpark oder Victoria Falls	1 • Chobe Safari Lodge	●●●●
	1 • Victoria Falls Hotel	●●●●
Dar Es Salaam	1 • Hyatt Regency	●●●●

„Das hätte Livingstone wohl auch gefallen: Ein Helikopterflug über die Viktoriafälle! Sie haben die Chance dazu.“

Susanne Willeke, Afrika-Expertin



Rovos-Bahnhof in Pretoria



**MIT ROVOS RAIL DURCH AFRIKA: EXKLUSIV-CHARTER VON KAPSTADT BIS DAR ES SALAAM**

Kommen Sie an Bord des Pride of Africa-Zuges von Rovos Rail und starten Sie zu einer abenteuerlichen, wahrhaft epischen Zugreise über nahezu 6.000 km – durch Südafrika, Botswana, Simbabwe, Sambia und Tansania. Sie fahren zu Naturwundern wie den Viktoriafällen mit Halt auf der spektakulären Victoria Falls-Bücke, durch die unerschlossene Wildnis Nordsambias, über die atemberaubenden Passstrecken des Rift Valleys bis hin zur tropischen Küste Ostafrikas. Genießen Sie exquisite Menüs, hervorragende Weine und den Service des Bordpersonals. Treten Sie auf der überdachten Veranda am Ende des Zuges ins Freie und lassen Sie die Vielfalt afrikanischer Landschaften und Lebenswelten auf sich wirken!

**1. Tag Flug nach Südafrika** Abflug von Deutschland.

**2. Tag Kapstadt** Landung in Kapstadt, wo Sie am Flughafen begrüßt werden. Sie logieren im De-luxe-Hotel nahe der berühmten Waterfront. Der Nachmittag steht Ihnen je nach Ankunftszeit noch zur Entspannung im Hotel oder für eigene Stadterkundungen zur Verfügung. Bei gutem Wetter sollten Sie sich die Auffahrt auf den Tafelberg per Seilbahn nicht entgehen lassen (*in Eigenregie*). Abendessen im Hotelrestaurant, wo Sie Ihre Mitreisenden kennenlernen. (A)

**3. Tag Willkommen am Bord von Rovos Rail!** Vor Ankunft am Bahnhof gewährt Ihnen eine Orientierungsfahrt Einblicke in die Metropole an der Südwestspitze des afrikanischen Kontinents. Dann beginnt Ihre große Zugreise mit Rovos Rail über den halben afrikanischen Kontinent, wenn es am Bahnsteig 23 des Kapstädter Bahnhofs heißt: Einsteigen, bitte! Machen Sie es sich in Ihrer komfortablen Abteil-Suite gemütlich, während der Zug sich langsam durch das Kap-Land windet. Oder genießen Sie im Lounge-Wagen ein kühles Getränk in der Gesellschaft Ihrer Mitreisenden, bevor Sie im Bordrestaurant zum Begrüßungs-Lunch erwartet werden. Im



Breitmaulnashorn im Madikwe-Wildreservat

Panoramawagen

kleinen viktorianischen Ort Matjiesfontein bleibt Zeit für einen Ausstieg und vielleicht einen Spaziergang zum geschichtsträchtigen Lord Milner-Hotel. Heute von eher beschaulichem Charakter, war das Örtchen einst ein mondäner Treffpunkt der besseren Gesellschaft, in dem sogar Churchill und Kipling Erholung suchten. (FMA)

**4. Tag Vom Weinland in die Karoo** Nachdem Ihr Zug die Berge des Weinlandes durchfahren hat, ist die Landschaft nunmehr von der Großen Karoo geprägt. Auf den ersten Blick karg und leblos erscheinend, fasziniert diese artenreiche Halbwüste mit unendlichen Horizonten, Unberührtheit und nächtlichen Sternenzelten. (FMA)

**5. Tag Die Stadt der Diamanten** Heute rollt Ihr Sonderzug in den historischen Bahnhof von Kimberley ein. Das Städtchen erlebte gegen Ende des 19. Jahrhunderts einen wahren Diamantenrausch, aus dem das noch heute von der Familie Oppenheimer geführte und einst von Cecil Rhodes begründete Diamantenimperium De Beers hervorging. Sie können einen Blick in das Big Hole werfen, einst die größte Diamantenmine der Welt, und

die liebevoll restaurierten Originalgebäude aus der Belle Epoque Kimberleys besichtigen. Abends überquert Ihr Zug den Vaal-Fluss auf seinem Weg zum rund 1.500 m hohen Highveld. (FMA)

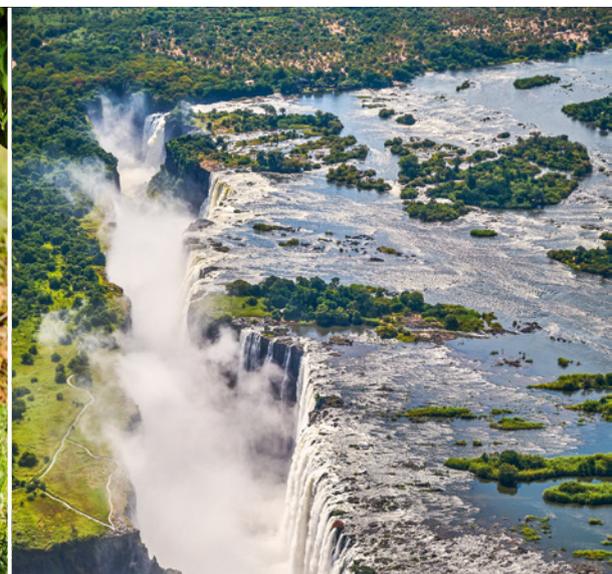
**6. Tag Pretoria** Vorüber an den Goldminen des Witwatersrandes, die den Grundstein für Südafrikas Wirtschaftsstärke legten, geht Ihre Reise in Richtung Pretoria. Im stilvollen Rovos-Bahnhof Capital Park, dessen Charme an die Ära der Dampfzüge erinnert, bestaunen Sie die originalen, aufwendig restaurierten Dampflokomotiven und entdecken das Herz von Rovos Rail: die Werkstatt, in der aus alten, stillgelegten Waggons in Handarbeit die edlen dunkelgrünen Salon- und Schlafwagen entstehen. Nach einer kurzen Fahrt durch Pretoria setzen Sie Ihre Reise gen Nordwesten fort. (FMA)

**7. Tag Madikwe-Wildreservat** Nach Ankunft des Zuges im Örtchen Zeerust steigen Sie um in die bereitstehenden Busse und fahren über die Dwars-Berge bis an die Grenze nach Botswana. Bereits am Nachmittag erwartet Sie eine erste Safari in offenen Fahrzeugen im malariafreien Madikwe-Wildreservat. Südafrikas viert-

größtes Wildschutzgebiet umfasst 75.000 ha wildreicher Busch- und Grasebene und zählt aufgrund seiner Lage abseits der üblichen Routen noch zu den Geheimtipps im südlichen Afrika. Zwei Nächte wohnen Sie hier in einer Komfort-Safari-Lodge. Ihr großes Gepäck bleibt unterdessen wohlbehütet in Ihrer Abteil-Suite. (FMA)

**8. Tag Auf Safari** Ein ganzer Tag steht Ihnen für die Wildbeobachtung zur Verfügung. Erfahrene Guides vermitteln Ihnen viel von ihrem Wissen über die Gewohnheiten der Wildtiere, deren Spuren Sie durch den Busch folgen. Mit etwas Glück sehen Sie Löwen, Elefanten, Nashörner, Wildhunde und vielleicht sogar den seltenen Leopard. Berühmt wurde Madikwe durch die Operation Phoenix im Jahr 1993. Im Rahmen dieser weltgrößten Wiederansiedlung von Wildtieren erhielten nahezu 8.000 Tiere in Madikwe eine neue Heimat und gaben der Region damit ihren ursprünglichen Tierreichtum zurück. (FMA)

**9. Tag Durch die Kalahari – Botswana** Nach dem Frühstück in Ihrer Lodge geht es per Bus bis Gaborone, der Hauptstadt Botswanas. Hier heißt Sie das freundliche Zugpersonal willkommen zurück an Bord.



Ihre Reise führt weiter gen Norden über den Wendekreis des Steinbocks und die weiten Ebenen der Rand-Kalahari. (FMA)

**10. Tag Im Land der Matabele** Heute erreicht Ihr Zug bei Francistown die Grenze nach Simbabwe. Die Grenzformalitäten werden bequem direkt an Bord erledigt. Sie passieren Bulawayo, die zweitgrößte Stadt Simbabwes – nun wird die Szenerie durch die Trockensavanne des nördlichen Matabele-Landes geprägt. (FMA)

**11. Tag Der Rauch, der donnert: Viktoriafälle** Als Mosi-oa-Tunya, donnern den Rauch, bezeichnen die einheimischen Kololo die mächtigsten Wasserfälle der Erde. 1855 durfte David Livingstone sie auf seiner Expedition vom Kap nach Luanda offiziell als erster Weißer erblicken. Auf kleinen Wegen durch den Regenwald gelangen Sie zu Fuß zur Schlucht, in die die tosende Gischt des Sambesi-Flusses hinabrauscht. Per Bus geht es in zweistündiger Fahrt weiter über die Grenze nach Botswana zu einer idyllisch am Chobe-Fluss gelegenen Safari-Lodge. Zum Sonnenuntergang unternehmen Sie eine Bootsfahrt und halten Ausschau nach Elefanten, Flusspferden, Antilopen und Wasservögeln, die sich in den kühleren Abendstunden an den Flussufern versammeln. Alternativ können Sie (gegen Aufpreis) eine Nacht im traditionsreichen Victoria Falls Hotel verbringen und sich in vergangene Zeiten versetzen lassen. Auch bei dieser Variante erwartet Sie zum Sonnenuntergang eine Bootsfahrt. (FLA/FMA)

**12. Tag Chobe-Nationalpark oder Victoria Falls Hotel** Bei einer weiteren Bootsfahrt auf dem Chobe erleben Sie, wie die Tierwelt mit Pfeifen, Zirpen, Grunzen und Prusten erwacht. Nach dem Frühstück auf der Lodge-Terrasse fahren Sie per Bus zurück nach Victoria Falls. Falls Sie im Victoria Falls Hotel übernachtet haben, steht Ihnen der Vormittag zur freien Verfügung.

Ein Rundflug mit dem Helikopter über die beeindruckenden Viktoriafälle ist sicherlich ein Höhepunkt (vor Ort buchbar, auch bei Übernachtung in der Safari-Lodge). Mit traditionellen Tänzen der Shangaan wird Ihr Zug aus dem Bahnhof von Victoria Falls verabschiedet. Spektakulär ist die Fahrt über die Victoria Falls-Brücke, die Simbabwe und Sambia verbindet. Der Zug hält für einen Ausstieg über der rund 120 m tiefen Schlucht des Sambesi-Flusses, mit dem aufsteigenden Dampf der Wasserfälle als malerischer Hintergrundkulisse. (FMA)

**13. Tag Von den Viktoriafällen nach Lusaka** Ihr Zug bewegt sich gemächlich nach Nordosten auf das Batoka-Plateau im Landesinneren Sambias. Sie befinden sich jetzt auf der alten Bahnstrecke aus der Kolonialzeit, die zum Kupfergürtel im Grenzgebiet zwischen Sambia und dem früheren Zaire führt. Sie rollen auf einer fast 500 m langen Eisenbahnbrücke über den Kafue-Fluss und passieren den Bahnhof von Lusaka, der Hauptstadt Sambias. (FMA)

**14. Tag Auf Livingstones Spuren durch Sambia** In Kapiri Mposhi hat Ihr Zug auf die Spur der rund 1.800 km langen TaZaRa-Linie nach Dar Es Salaam gewechselt. Diese wurde in den 70er Jahren von chinesischen Ingenieuren gebaut, um dem Binnenland Sambia Zugang zu den Häfen der Ostküste zu verschaffen. Vorüber rollend an Miombowäldern und Raffiapalmen setzen Sie Ihre Reise nach Mpika fort. Der Norden Sambias ist durch weites, nahezu unbewohntes Buschland geprägt, hier entspringt der Kongo-Fluss. Sie folgen den Spuren des großen Afrika-Forschers David Livingstone, der einst sein Herz an Afrika verlor. Und das wortwörtlich, denn seine treuen Diener Sussi und Chuma begruben Livingstones wichtigsten Muskel im Jahre 1873 in Chitambo im Osten Sambias. (FMA)

**15. Tag Von den Chisimba-Wasserfällen nach Tansania** Ihr Zug erreicht Kasama, wo Sie ein Ausflug zu den Chisimba-Fällen des Luombe-Flusses führt. Kleine Spazierwege führen zu Aussichtspunkten, die Ihnen einen wunderbaren Blick auf die Felsen und Kaskaden bieten. Stetig bergan verläuft nun die Bahnstrecke bis zur sambisch-tansanischen Grenze bei Tunduma. (FMA)

**16. Tag Im Great Rift Valley** Auf atemberaubender Passstrecke führt Ihre Reise weiter durch eine der geologisch interessantesten Regionen der Welt. Das Great Rift Valley, der Große Afrikanische Grabenbruch, ist eine gewaltige Erdspalte, die sich von Jordanien durch das Rote Meer bis nach Ostafrika zieht. Ihr Zug windet sich an bewaldeten vulkanischen Berghängen entlang, fährt durch 23 Tunnel und über unzählige Brücken. (FMA)

**17. Tag Makambako** Bei einem Halt in der Kleinstadt Makambako können Sie sich auf dem lokalen Markt umschaun und die lebhafteste Geschäftigkeit bestaunen. Die üppig-grünen Hänge der Udzungwa-Berge, Viadukte und Tunnel bestimmen anschließend die Szenerie. (FMA)

**18. Tag Safari im Nyerere-Nationalpark** Ihr Zug durchquert heute den Nyerere-Nationalpark, früher bekannt als Selous-Wildreservat. Mit knapp 31.000 km<sup>2</sup> ist der Park einer der größten und wildreichsten in Afrika und dennoch ein wahrer Geheimtipp. Sie unternehmen eine ausgiebige Pirschfahrt mit offenen Geländefahrzeugen und genießen einen Snack inmitten der faszinierenden Landschaft und der afrikanischen Tierwelt. Wieder an Bord, liegt nun die letzte Etappe der Reise nach Dar Es Salaam vor Ihnen. (FMA)

**19. Tag Ankunft in Dar Es Salaam** Je mehr sich Ihr Zug dem Küstenflachland nähert,



desto tropischer wird die Vegetation. Schließlich rollt Ihr Zug in den großen, modern-chinesisch anmutenden TaZaRa-Bahnhof von Dar Es Salaam ein, wo Sie reges Großstadtleben empfängt. Hier heißt es Abschied nehmen von Rovos Rail und der lieb gewonnenen Zugbesatzung, bevor Sie zu Ihrem De-luxe-Hotel begleitet werden. Sie erleben auf dem Weg zum Hotel das geschäftige und verkehrsreiche Zentrum von Dar Es Salaam, der zweitgrößten Hafenstadt an der ostafrikanischen Küste. (FMA)

**20. Tag Abschied von Afrika** Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Wer möchte, kann an einem geführten Ausflug nach Bagamoyo (mit Mittagessen) teilnehmen. Einst Hafen für den Handel mit Sklaven und Elfenbein sowie Hauptstadt Deutsch-Ostafrikas, sind die arabischen, indischen und europäischen Einflüsse der Vergangenheit in Bagamoyo bis heute in der Architektur verewigt. Es finden sich Zeugnisse des frühen Islams ebenso wie der christlichen Missionierung. Wer seine Reise nicht mit einer Safari in der Serengeti (Reise-ID: 1923) oder entspannenden Tagen auf Sansibar (Reise-ID: 1921) verlängert, fliegt heute zurück nach Deutschland. (F)

**21. Tag Ankunft in Deutschland** Abschied von einer einzigartigen Afrika-Reise!

Jetzt den Film zur Reise anschauen:

QR-Code scannen oder [www.lernidee.de/rovosfilm](http://www.lernidee.de/rovosfilm) besuchen!



## Rovos Rail: Kapstadt – Dar Es Salaam (21 Tage)

Reise-ID: 1616

### TERMINE

22.02.26 – 14.03.26      16.08.26 – 05.09.26

### PREISE p. P. (DZ)

Pullman-Suite (bei Belegung mit 2 Gästen):	20.700 €
Aufpreis Alleinbenutzung/EZ:	8.600 €
Deluxe-Suite (bei Belegung mit 2 Gästen):	25.500 €
Aufpreis Alleinbenutzung/EZ:	9.800 €
Royal-Suite (bei Belegung mit 2 Gästen):	32.000 €
Aufpreis für Übernachtung im Victoria Falls Hotel:	DZ: 250 €      EZ: 420 €

**Ihr Bonus:** Bei Buchung bis 10 Monate vor Abreise erhalten Sie eine zweite Übernachtung in Kapstadt sowie einen Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung zu Ihrer Reise kostenfrei dazu.

### LEISTUNGEN

- Flüge Deutschland – Kapstadt und Dar Es Salaam – Deutschland in der Economy Class
- Schienen-Kreuzfahrt Kapstadt – Dar Es Salaam mit Rovos Rail, 13 Übernachtungen in einer Abteil-Suite der gebuchten Kategorie mit Dusche/WC
- 2 Übernachtungen in einer Safari-Lodge im Madikwe-Wildreservat, Pirschfahrten im offenen Safari-Fahrzeug
- 1 Übernachtung in einer Safari-Lodge am Chobe-Nationalpark, 2 Wildbeobachtungsfahrten per Boot auf dem Chobe-Fluss oder gegen Aufpreis 1 Übernachtung im traditionsreichen Victoria Falls Hotel mit Bootsfahrt auf dem Sambesi
- 1 Übernachtung im De-luxe-Hotel in Kapstadt, 1 Übernachtung im De-luxe-Hotel in Dar Es Salaam
- Ihr großes Gepäck bleibt während der Lodge-Nächte wohlbehütet im Sonderzug
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchpaket, A = Abendessen), an Bord des Sonderzuges sind sämtliche Mahlzeiten sowie alle alkoholischen und alkoholfreien Getränke inklusive
- 3 Deutsch sprechende Reiseleiter ab Kapstadt bis Dar Es Salaam
- Deutschsprachiger Arzt an Bord
- Viktorianisches Matjiesfontein
- Diamantenstadt Kimberley mit Besichtigung des Big Hole und des Freilichtmuseums
- Pretoria mit Besuch des Rovos-Bahnhofs Capital Park mit seinen originalen Dampflok und der Rovos-Werkstatt
- Besuch der Viktoriafälle und Zugfahrt über die spektakuläre Victoria Falls-Brücke
- Ausflug zu den Chisimba-Wasserfällen in Sambia
- Pirschfahrt mit offenen Geländefahrzeugen im Nyerere-Nationalpark (Selous-Wildreservat)
- Ausflug in die Hafenstadt Bagamoyo
- Alle Ausflüge und Besichtigungen deutschsprachig inkl. Eintrittsgeldern
- Unterhaltsame Bordvorträge
- Umfangreiches Informationsmaterial, Bordbuch, speziell für diese Reise erstellt
- Wäsche-Service an Bord des Zuges
- Alle Transfers und Gepäckträger-Service

### VORGESEHENE TERMINE 2027

16.03.27 – 05.04.27 (Dar Es Salaam – Kapstadt)      19.08.27 – 08.09.27 (Kapstadt – Dar Es Salaam)

Mehr Informationen zu aktuellen Verfügbarkeiten und Preisen verraten wir Ihnen unter [www.lernidee.de/1616](http://www.lernidee.de/1616) und natürlich im persönlichen Gespräch.

**Nicht enthalten:** Visa-Gebühren (Tansania: 80 €, vor Abreise, Simbabwe: 45 US-\$, vor Ort zahlbar), Trinkgelder  
**Reisepapiere und Impfungen:** Reisepass und Visa für Tansania und Simbabwe erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

**Mindestteilnehmerzahl:** 56 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen), **Maximalteilnehmerzahl:** 68 Gäste  
 Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.